

PRESSEMITTEILUNG

engagiert für Ostholstein: ZVO startet Abfallvermeidungskampagne

- **Entsorger will Bewusstsein schärfen Müll zu reduzieren**
- **In Ostholstein alle fünf Sekunden ein Gelber Sack voll**
- **Homepage gibt Tipps zur Abfallvermeidung**

Timmendorfer Strand, 26. April 2019 – Mit einer Aktion auf der Kurpromenade in Timmendorfer Strand hat die ZVO Entsorgung GmbH heute den Startschuss zu ihrer Abfallvermeidungskampagne gegeben. Zusammen mit dem Zweckverband Ostholstein (ZVO) als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger möchte sie das Bewusstsein schärfen für die Menge Müll, die jeder täglich produziert. Zur Veranschaulichung haben sie 20 240-Liter-Mülltonnen voll Verpackungsmüll in den Laufweg der Passanten platziert.

„Gerade Plastikmüll verursacht Probleme, denn ein Großteil gelangt von Land über die Flüsse ins Meer“, erklärt Ralph Rilox, Vertriebsleiter bei der ZVO Entsorgung GmbH. „Verpackungen spielen dabei eine große Rolle. Es gibt zu viele Plastikverpackungen für Produkte des täglichen Bedarfs. Das wollen wir ändern.“ Zielsetzung ist es, die Region, die sich nicht nur bei den Bewohnern, sondern auch bei Urlaubern größter Beliebtheit erfreut, so lebenswert und sauber zu erhalten damit auch nachfolgende Generationen hier gut leben können.

„Da wir als Unternehmen das nicht alleine schaffen können, wollen wir Verbraucher sensibilisieren und dazu anregen ihr Konsumverhalten zu überdenken“, ergänzt sein Kollege Holger Kroll, Geschäftsbereichsleiter Kommunale Abfallwirtschaft beim ZVO. „Wer möchte, dass sich Dinge verändern, kann sofort damit anfangen.“ Unter www.zvo.com/abfallvermeidung finden sich Alltags-Tipps, wie jeder Verbraucher auch durch nachhaltigeren Konsum dazu beitragen kann, diese Abfallberge zu reduzieren.

Der beste Müll ist der, der gar nicht erst entsteht

Verpackungsmüll hat einen großen Anteil bei der Entsorgung. 155 Tonnen sind es wöchentlich, damit werden 25 LKWs ausgelastet. In Ostholstein wird durchschnittlich alle fünf Sekunden ein Gelber Sack mit Verpackungsmüll produziert. Wenn man alle Gelben Säcke eines Jahres über- und hintereinander legen würde, ergäbe dies grob gerechnet eine acht Meter hohe Wand aus Gelben Säcken die gesamte Ostseeküste Ostholsteins entlang.

PRESSEMITTEILUNG

„Hersteller und Anbieter behaupten, dass der Verbraucher es so wolle“, so Rillox. „Das sehen wir anders und möchten unter dem Motto „Engagiert für Ostholstein“ etwas verändern – in der Lebensmittelindustrie und bei Verbrauchern.“

Die Kampagne soll nun verstärkt Aufmerksamkeit auf dieses Thema lenken. Engagiert sind die ZVO Entsorgung GmbH und der ZVO in diesem Bereich aber schon lange. So bieten sie Privat- und Gewerbekunden den Service der Abfallberatung an, der helfen soll, Abfälle zu vermeiden oder zumindest richtig zu trennen. Hierzu informiert der Entsorger auf der Homepage, mit Flyern oder individuell in der persönlichen Beratung. Auch für Vermieter von Ferienwohnungen oder -häusern hält das Unternehmen Informationen bereit, die sie an ihre Gäste weitergeben können. Auch bei Touristen wächst das Bewusstsein, ihren Müll richtig getrennt zu entsorgen oder Abfälle gleich ganz zu vermeiden und freuen sich z.B. über einen Jutebeutel vom Vermieter zum Einkaufen.

Über engagiert für Ostholstein

Die Devise „engagiert für Ostholstein“ soll sich längerfristig nicht nur auf das Thema Abfallvermeidung konzentrieren, sondern bildet ein Dach für die vielfältigen Aktivitäten der ZVO-Gruppe, um die Region lebenswert zu halten. Neben der Sicherstellung der täglichen Ver- und Entsorgungsleistungen gehört dazu auch das Engagement für Gesellschaft und Umwelt. Unter „engagiert für Ostholstein“ werden die vielen kleinen und großen Aktionen zusammengefasst, die es beim ZVO schon gibt und die noch kommen werden – ein Aushängeschild für ernst gemeintes Engagement für die Region. Wie umweltfreundlich und sozialverträglich die ZVO-Gruppe schon heute wirtschaftet, ist in der Nachhaltigkeits-Visitenkarte zusammengefasst: www.zvo.com/nachhaltigkeit.

Außerdem hat die ZVO-Gruppe mit der OstholsteinCROWD eine Plattform geschaffen für gemeinnützige Projekte, die auf Spenden angewiesen sind. Projekte können ganz einfach unter www.ostholsteincrowd.de gestartet werden.

Pressekontakt:

ZVO-Unternehmensgruppe
Nicole Buschermöhle
04561 399-113

n.buschermoehle@zvo.com

www.zvo.com - www.ostholsteincrowd.de